

## **Beschluss des Landrats vom 30.05.2024**

Nr. 580

### **15. Wirksamkeit der IPV für verschiedene Haushaltstypen** 2023/613; Protokoll: mko

**Stefan Meyer** (SVP) gibt eine Erklärung ab. Der Interpellant dankt dem Regierungsrat Toni Lauber und seinen Mitarbeitenden herzlich für die fundierte und umfassende Beantwortung. Wie der Regierungsrat darin attestiert, wirkt sich das System der individuellen Prämienverbilligung (IPV) auf Leute mit wenig Einkommen ganz unterschiedlich aus. Die Anwendung und die Eigenheiten des Systems, die zum Teil politisch gewollt sind, führen zu dieser Ungleichbehandlung. Das hat mit der Höhe der Richtprämien zu tun, mit der Berechnung des massgebenden Einkommens, mit Kinderabzügen, der fixen Einkommensobergrenze, mit Sonderregelungen für Kinder und junge Erwachsene wie auch mit der undifferenzierten Anwendung der Richtprämie in den beiden Prämienregionen. Dies alles führt dazu, dass in Haushalten im unteren Einkommensspektrum die Prämienbelastung nicht gleich reduziert wird, was von einem System, das mit einem Prozentmodell funktioniert, eigentlich zu erwarten wäre. Ein Beispiel ist, dass Personen aufgrund des unterschiedlichen Prämienniveaus im unteren Kantonsteil schlechter gestellt sind als Personen im oberen Kantonsteil. Es gibt Ehepaare ohne Kinder, die schlechter dastehen als Familien mit Kindern. Ein-Eltern-Familien haben eine kleinere Netto-Belastung als eine Familie mit zwei Elternteilen, während Familien mit jungen Erwachsenen stärker belastet sind als solche mit Minderjährigen usw. In der aktuellen Situation lässt sich keine Anpassung vornehmen, denn am 9. Juni 2024 wird über die Initiative abgestimmt. Allerdings wäre es für den Votanten wichtig, dass – wenn man sich schon ein so teures IPV-System leistet – es möglichst zielgerichtet und effizient funktioniert. Und vor allem, dass es unter der Prämisse der Gleichbehandlung einkommensschwache Einkommen unabhängig vom Wohnort und der Familienkonstellation finanziell entlastet. Hier besteht in den Augen des Votanten noch Handlungsbedarf.

://: Die Interpellation ist erledigt.

---